



**Sechste Satzung zur Änderung der
Prüfungsordnung für die Kombinationsfächer der
Bachelorstudiengänge Angewandte Afrika-Studien,
Kultur und Gesellschaft Afrikas und Geographische
Entwicklungsforschung Afrikas
(African Development Studies in Geography)
an der Universität Bayreuth**

Vom 20. November 2009

Auf Grund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Bayreuth folgende

Änderungssatzung:^{*)}

§ 1

Die Prüfungsordnung für die Kombinationsfächer der Bachelorstudiengänge Angewandte Afrika-Studien, Kultur und Gesellschaft Afrikas und Geographische Entwicklungsforschung Afrikas (African Development Studies in Geography) an der Universität Bayreuth vom 25. März 2004 (KWMBI II S. 1848), zuletzt geändert durch Satzung vom 15. Januar 2008 (AB UBT 2008/008), wird wie folgt geändert:

1. In der gesamten Prüfungsordnung werden die Abkürzungen „N1“ bis „N6“ durch die Abkürzungen „K1“ bis „K6“ ersetzt.
2. In § 10 Abs. 1 wird die Zahl „14“ gestrichen.

^{*)} Mit allen Funktionsbezeichnungen sind Frauen und Männer in gleicher Weise gemeint. Eine sprachliche Differenzierung im Wortlaut der einzelnen Regelungen wird nicht vorgenommen.

3. § 11 Abs. 1 Satz 5 wird gestrichen.
4. Im Anhang wird der Teil „N1 Geographische Entwicklungsforschung Afrikas (African Development Studies in Geography“ wie folgt neu gefasst:

„K1 Geographische Entwicklungsforschung Afrikas (African Development Studies in Geography)

K1: Geographische Entwicklungsforschung Afrikas (African Development Studies in Geography)	SWS	LP	Leistung	Prüfung
A: Naturraum und Landnutzung in Afrika				
AA1 Vorlesung: Allgemeine Biogeographie	2	3	Klausur	--
AA2 Vorlesung: Physische Geographie Afrikas	2	3	Klausur	Ja
AA3 Vorlesung: Klimatologie	2	3	Klausur	--
AB1 Seminar: Mensch-Umweltbeziehungen in Afrika	2	4	Referat/ Hausarbeit	Hausarbeit (1 zu AB1 oder AB2)
AB2 Seminar: Globale Landnutzungsveränderungen	2	4	Referat/ Hausarbeit	
B Wirtschaft und Gesellschaft in Afrika				
BA1: Vorlesung: Einführung in die Humangeographie	2	3	Klausur	Ja
BA3: Vorlesung: Bevölkerungsgeographie	2	5	Klausur	Ja
BA4: Vorlesung: Sozialgeographie	2			
BC1: Seminar: Politische Geographie	2	4	Referat/ Hausarbeit	Hausarbeit (1 zu BC1 oder BC2)
BC2: Seminar: Urbanisierung	2	4	Referat/ Hausarbeit	
BC3: Seminar: Urban Management	2	4	Referat/ Hausarbeit	--
BD1: Vorlesung: Wirtschaftsgeographie	2	2	Anwesenheit	--
BD2: Seminar: Wirtschaftsgeographie Afrikas	2	4	Referat/ Hausarbeit	--
C: Methoden und Arbeitstechniken				
CB1 Übung: Thematische Kartographie	2	3	Klausur	--
CC1 Übung: Einführung in die Projektplanung	2	3	Wird vom Dozenten festgelegt	--
	30	49"		

§ 2

¹Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die nach dem In-Kraft-Treten dieser Satzung mit dem Studium beginnen. ³Die Studierenden, die zum Wintersemester 2009/2010 mit dem Studium begonnen haben, können auf Antrag ihr Studium nach dieser Satzung gestalten.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Senats der Universität Bayreuth vom 05. November 2009 und der Genehmigung des Präsidenten der Universität Bayreuth vom 17. November 2009, Az.: A 3379/7 - I/1.

Bayreuth, 20. November 2009

UNIVERSITÄT BAYREUTH
DER PRÄSIDENT

Professor Dr. Rüdiger Bormann

Diese Satzung wurde am 20. November 2009 in der Hochschule niedergelegt. Die Niederlegung wurde am 20. November 2009 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 20. November 2009.